

Benefizkonzert für Babyhospital in Galle

Der nächste Hilfstransport wird vorbereitet Gera . Ein Benefizkonzert für das Babyhospital in Galle (Sri Lanka) veranstaltet das Goethe-Gymnasium/Rutheneum seit 1608 am Dienstag, 1. Februar, um 19 Uhr in der Salvatorkirche. Der gesamte Erlös - die Eintrittskarte kostet fünf Euro - wird gespendet.

Mitwirkende des Konzertes sind Kammerorchester, Mädchenchor und Konzertchor des Gymnasiums. Zu hören sein werden u.a. Ausschnitte aus der "Feuerwerksmusik" von Händel, "Ungarische Tänze" von Brahms, "Ave Maria" von Beninelli, "Richte mich Gott" von Mendelssohn, "Magnificat" von Purcell.

Die erste Sendung mit Hilfsgütern aus Thüringen für das Babyhospital haben gestern Abend die Bundestagsabgeordnete Dagmar Wörl, der deutsche Botschafter und Vertreter von Rotary International übergeben. Die Geraer Rechtsanwältin Kerstin Jeska-Zimmermann, Governor des Rotary-Distrikts 1950 Thüringen/Franken, warb im deutschen Governerrat erfolgreich für das Hilfsprojekt: Alle Distrikte konnten für den Wiederaufbau des Babyhospitals gewonnen werden. Als nächstes Etappenziel steht die Ausrüstung der Frühchenstation mit Brutkästen und Geräten für die Intensivmedizin. "Ein weiterer Hilfstransport wird in zwei bis drei Wochen starten", sagt Kerstin Jeska-Zimmermann voller Zuversicht.

Von ihrem Taschengeld haben Schüler der Klassen 4a und 4b der Hans-Christian-Andersen-Grundschule Gera 112 Euro auf das Spendenkonto überwiesen, das unsere Zeitung für die Kinder von Galle eingerichtet hat. Aus kleinen Beiträgen kam die stattliche Summe zusammen, fast alle 34 Schüler waren dem Aufruf ihrer Mitschülerin Nicole Dube gefolgt.

50 Euro haben Reinhard und Gaby Wähnert aus Gera auf das Spendenkonto eingezahlt.

Spendenkonto: Diakonie Thüringen, Konto-Nr. 800 8000, Evangelische Kreditgenossenschaft, BLZ 820 608 00, Stichwort "OTZ-Fluthilfe Asien".

14.01.2005

Copyright: OSTTHUERINGER Zeitung